

## B e k a n n t m a c h u n g e n.

Theateranzeigen. Morgen, den 30sten: die Sängerin auf dem Lande.  
Mad. Grünbaum, Rosine.

Dienstag, den 1sten Februar: die Vestalin, Mad. Grünbaum, Julia.

Mittwoch, den 2ten: das Bogelschießen.

Freitag, den 4ten: die Hussiten.

Sonnabend, den 5ten: Ferdinand Cortez. Mad. Grünbaum, Amazili als vorletzte  
Gastrolle. (Mit aufgehobenem Abonnement)

Sonntag, den 6ten: die Wiener in Berlin. Hierauf, neu einstudirt: Wallensteins  
Lager, Vorspiel zu dem dramatischen Gedichte: Wallenstein, von Schiller.

Fastnachts Dienstag, den 15ten Febr.: zweiter und letzter Maskenball im Schauspielhause.

Anzeige. Heute Abend halb 7 Uhr ist Quartett-Unterhaltung auf dem Gewandhause.  
Billets für Fremde à 16 Gr. sind am Eingange des Saals zu bekommen.

Matthäi, Lange, Meyer, Voigt.

Verkauf. Ein Bücherschrank, 3 Ellen breit und 4½ Elle hoch, dessen Thüren mit Wachstuch beschlagen, steht billig zu verkaufen in Barthels Hofe, am Markte rechts, 1 Treppe hoch.

Verkauf. Bricken, gute Sardellen, Heringe, Citronen, auch Seifenkugeln, sind zu haben bei Witwe Kroh, Ritterstraße Nr. 692.

**Hartwig & Freytag, Petersstrasse No. 36,**  
empfangen wieder eine Sendung von den so beliebten seidnen Castor-Hüten, so wie auch sehr preiswürdige echtfarbige Englische Regenschirme.

**F r i s c h e r L a b e r d a n**  
ist billig zu haben bei Kossi & Comp., Markt Nr. 386.

**Heinr. Eduard Gruner, vor dem Petersthore No. 778,**  
empfiehlt sich mit extraff. Berliner Räucherpulver, in Gläsern à 1 und 2 Gr., im Ganzen mit 25 % Rabatt.

Feinste Wiener Chocolate à Pfd. 8 und 10 Gr. und mit Vanille 12 Gr.

**Heinr. Eduard Gruner, vor dem Petersthore No. 778,**  
verkauft seinen Jamaica Rum die Flasche à 6, 8, 10 und 12 Gr.  
Feinste Französische weiße und rothe Weine, 22r, à 6 und 8 Gr., aufs Duzend 13 Stück und in Gebinden weit billiger.

**Heinr. Eduard Gruner, vor dem Petersthore No. 778,**  
verkauft beste Herrnhuter Seife, den Ctnr. à 15½ Thlr., das Pfd. 3½ Gr.

Lichter den Ctnr. à 17½ Thlr., das Pfd. 4 Gr.

Verpachtung. Eine bürgerliche Gast-Nahrung, mit Stallung, ist kommende Ostern in der Ritterstraße Nr. 716 zu verpachten und das Weitere 2 Treppen hoch, von 1 bis 2 Uhr zu erfahren.

Vermiethung. Eine Stube mit Kammer eine Treppe hoch, auf die Allee heraus, steht von Ostern an zu vermieten Nr. 260, auf dem Neuenkirchhof parterre zu erfragen.

Zu vermieten ist in der Halleischen Gasse Nr. 467, 3 Treppen hoch, eine Stube nebst Schlafkammer an ledige Herren, die gleich bezogen werden kann.